TEILSCHNITT 1-1
TEILSCHNITT 2-2
TEILSCHNITT 3-3
TEILSCHNITT 4-4
TEILSCHNITT 6-6 (Pos. 6_3)
TEILSCHNITT 7-7 (Pos. 6_F4)
TEILSCHNITT 8-8 (Pos. 6_F1)
TEILSCHNITT 9_9 (Pos. 6_F2)
QUERSCHNITT 9_9
TEILSCHNITT 5-5: FASSADE SÜDSEITE 1
TEILSCHNITT 10-10: FASSADE SÜDSEITE 2
TEILSCHNITT 11-11: FASSADE OSTSEITE 1 - Brüstung Bestand
TEILSCHNITT 12-12: FASSADE OSTSEITE 1 - Brüstungserhöhung
TEILAUSCHNITT GRUNDRISS KONSTRUKTIONSEBENE RAMPE
s. Stat. Pos. 6_1 Decke zwischen UG u. EG h= 20 cm, C25/30 XC1
s. Stat. Pos. 6_3 Bodenplattenergänzung zwischen UG u. EG h= 15 cm, C25/30 XC2 XF1
Einbau bauseitiger Dämmung WD-WX-030 o. glw. Dicke 10 cm unter der Bodenplatte im Gebäude
Sauberkeitsschicht; C8/10 X0
Abbruch Bodenplatte + neue Bodenplatte
Einzelfundament unter besteh. Funda.
Teilabbruch STB-Wand
Abbruch Bodenkanal
Bodenplatte neu
Brüstungserhöhung b/h=12/18-20cm, C25/30 XC1
Perimeterdämmung PS-Hartschaum XPS 0,035 W/(mK) D=18 cm
Bodenplattenergänzung h= 15 cm, C25/30 XC2 XF1
Brüstung Bestand
Holzkonstruktionsstufen
Rampe Furnierschichtholzplatte (LVL) nach Angabe Statiker
Sitzbank
Deckensprung
VK RB Tribüne= VK Prallwand neu; AN PW
Sitzstufen Feld 1-4 s. D.18.02
Treppe zw. Sitzstufen s. D.18.05
Rollstuhlplatz & Regiebox s. D.18.04
Sitzstufen Feld 5 s. D.18.03
BRH = 0.85 ÜKFFB
VK RB Stufe Tribüne
VK Fertigstufe
Tribüne N-EG 0b 135.60 m² R9 90.15 m
200 Sitzplätze
Regie
ELT Anschlüsse vorsehen
Prallwand neu; AN PW OK ca.-1.105
GEL -1.98
6. BA
2. BA
5. BA
8. BA
N B
N C
N D
N E
N F
N G
N 5
N 4
N 3
N 2
N 1
Treppenhaus N-EG 15 14.14 m² POLYD-07.04 R9 21.62 m
Flur N-EG FL 94.16 m² POLYD-07.05 R9 65.98 m
WC N-EG 2b 2.34 m²
Putzraum N-EG 4b 2.52 m²
Treppenhaus N-EG 16 14.25 m²
WC N-EG 6b 2.37 m²
Treppenhaus N-EG 17 13.98 m²
Foyer N-EG 0a 63.18 m² POLYD-07.04 / 07.13 R9 35.17 m
Waschen N-EG 2a 10.84 m²
Umkleide N-EG 1 22.80 m²
Waschen N-EG 1a 11.35 m²
Umkleide N-EG 2 22.97 m²
Waschen N-EG 4a 10.72 m²
Umkleide N-EG 3 22.96 m²
Waschen N-EG 3a 11.14 m²
Umkleide N-EG 4 23.04 m²
Waschen N-EG 6a 10.78 m²
Umkleide N-EG 5 22.99 m²
Waschen N-EG 5a 11.22 m²
Umkleide N-EG 6 23.13 m²
WC N-EG 7 13.32 m²
WC N-EG 8 17.45 m²
Behind. WC N-EG 9 6.24 m²
Behind. Umkleide N-EG 13 10.92 m²
Umkleide Lehrer N-EG 12 11.41 m²
Umkleide Lehrer N-EG 11 12.22 m²
Umkleide Lehrer N-EG 10 11.75 m²
Putzraum Z-EG 13 6.40 m²
Flur N-EG 14 53.72 m²
Elektro Z-EG12 5.25 m²
Flur Z-EG 19 21.23 m²
Lehrer Z-EG10 14.15 m²
Markplatz Z-EG11 157.28 m²
Klasse Z-EG14 67.40 m²
Klasse Z-EG15 69.32 m²
Klasse Z-EG16 65.74 m²
Klasse Z-EG17 71.13 m²
Klasse Z-EG18 64.94 m²
Sauberlaufmatte
Eingang
Lüftungsgerät
Deckenergänzung
F60 anstelle von Brandwänden

Abbruch Stahlbetonwand
Abbruch Mauerwerkwand
Abbruch Trockenbauwand
Abbruch Bodenplatte / Bodenkanal

Leistungen werden durch Rohbau ausgeführt, wenn nicht anders gekennzeichnet:

ST	Stahlbau	FLI	Fliesen	BO	Bodenleger
Zi	Zimmermann	HZ	Heizung	MÖB	Einbaumöbel
SP	Spengler	TB	Trockenbau	LÜ	Lüftung
FD	Flachdach	SAN	Sanitär	PW	Prallwand
FAS	Fassade	EST	Estrich		

LEGENDE AUSSPARUNGEN HLS

WD KB	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
DD	Deckendurchbruch rund
BD	Bodendurchbruch rund
BS DS	Boden-/ Deckenschlitz
DD	Deckendurchbruch
BD	Bodendurchbruch

Abkürzungen

UKUZ	Unterkante Unterzug
UKRD	Unterkante Rohdecke
UKAD	Unterkante abgehängte Decke
OKRFB	Oberkante Rohfußboden
OKFFB	Oberkante Fertigfußboden
RA	Rohrachse
RS	Rohrsohle

Gewerkekennung

H	Heizung
K	Kälte
S	Sanitär
Sp	Sprinkler
L	Lüftung
Er	Entrauchung
E	Elektro

Hinweise:
Die statischen Aussparungen HLS unterscheiden sich farblich von Trockenbau Aussparungen HLS und elektro Aussparungen.

HLS statisch
HLS Trockenbau

Hinweis:
Die Deckendurchdringungen sind gemäß Detail mit Aufkantungen (Decke DG-OG) bzw. Betonverstärkungder Rippendecken zu versehen

Die Höhenlagen und Positionen der Aussparungen bzw. Bohrungen durch Wände, Decken, Böden, Rippen usw. sind vor Ort und vor der Ausführung zu prüfen und abzustimmen!

△ UK FD	UNTERKANTE FERTIGDECKE
▽ OK FFB	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN
▲ UK RD•	UNTERKANTE ROHDECKE - Annahme aus den Bestandsplänen
▼ OK RFB•	ROHFUSSBODEN - Annahme aus den Bestandsplänen
D-01.21	SIEHE DETAILBLATT ...
(A)	ÄNDERUNGSHINWEIS, INDEX
Klasse Z-EG 16 65.56 m2 TEP D-07.01 R9 33.10 m	RAUMBEZEICHNUNG GESCHOSS-,BAUTEIL-, RAUMNUMMER GRUNDFLÄCHE BODENBELAGSART FUSSBODENNUMMER RUTSCHKLASSE LÄNGE UMFANG
Türe: Z-EG 16.01 T0 DIN R HRG D-01.01	TÜRNUMMER ANFORDERUNG TÜRRICHTUNG TÜRART DETAILNUMMER TÜR
HRG	HOLZRAHMEN-GLAS ZARGE
HSZ	HOLZSTOCK ZARGE
SRG	STAHLRAHMEN-GLAS ZARGE
SBZ	STAHLBLOCKZARGE
SZ	STAHLZARGE

▨	STAHLBETON BESTAND
▨	MAUERWERK BESTAND
▨	GIPSKARTON BESTAND
▨	STAHLBETON NEU
▨	KALKSANDSTEINMAUERWERK NEU
▨	HOCHLOCHZIEGEL MAUERWERK NEU
▥	GIPSKARTON NEU
▨	MINERALWOLLE
▨	HARTWÄRMEDÄMMUNG
×—×	ABBRUCH
— - —	WÄNDE DER FEUERWIDERSTANDSKLASSE F30
— - - —	WÄNDE DER FEUERWIDERSTANDSKLASSE F60
········	WÄNDE DER FEUERWIDERSTANDSKLASSE F90
○○○○○○	BAUART VON BRANDWÄNDE
○○○○○○	BRANDWAND
▨	ANSCHLUSS MAUERWERK AM STAHLBETON MIT MAUERWERKSANKER
SCHNITT	FUGENBAND UND FUGE AUSFÜHRUNG NACH ANGABE STATIKER

OK	OBERKANTE	WD	WANDDURCHBRUCH	ZE	ZEMENTESTRICH	HHW	HÖCHSTER HOCHWASSERST.
UK	UNTERKANTE	WS	WANDSCHLITZ	NAT	NATURSTEIN	(F)	FEUERLÖSCHER
VK	VORDERKANTE	DD	DECKENDURCHBRUCH	KST	KUNSTSTEIN	FM	FEUERMELDER
UG	UNTERGESCHOSS	BD	FUSSBODENDURCHBR.	SP	SPALTPLATTE	RM	RAUCHMELDER
EG	ERDGESCHOSS	FA	FUSSBODENAUSSPARUNG	FLI	PUTZ UND FLIESEN	RAZ	RAUCHABZUG
OG	OBERGESCHOSS	KB	ROHRDURCHFÜHRUNG	TEP	TEPPICH	(H)	WANDHYDRANT
FB	FUSSBODEN	HKN	HEIZKÖRPERNISCHE	PVC	KUNSTSTOFF	NOT	NOTAUSGANG-AUSSTIEG
W	WAND	DS	DICHTSCHLIESSENDE TÜR	LIN	PVC freier -Polyolefin	HDI	HOCHDRUCKINJEKTION
D	DECKE	VDS	VOLLWANDIG; DICHT UND SELBSTSCHLIESSENDE TÜR	PUTZ	PUTZ (AUF MW ODER RB)	MA	MAUERANSCHLUSSANKER
ST	STURZ	RS	RAUCHSCHUTZTÜR NACH DIN	GK	GIPSKARTON	MT	MATERIALTRENNSCHIENE
BRH	BRÜSTUNG	VT	VOLLWANDIGE TÜREN WERDEN GENERELL AUSGEFÜHRT	HO	HOLZ	□	FLÄCHE
DF	DEHNFUGE	VTSS	VOLLWANDIGE TÜR SELBSTSCHLIESSEND	ME	METALL	RR	REGENROHR
F	FASSADE	SZ	STAHLZARGE	KA	KAUTSCHUK	■	BODENABLAUF
AD	ABGEHÄNGT DECKE	SRG	STAHLGLASRAHMENTÜR	KH	KUNSTHARZ	BH	BAUHERR
RH	RAUMHOCH	FDT	FALTOREHTÜR	ANS	ANSTRICH	AR	ARCHITEKT
TR	TREPPE	F30/G30	BRANDSCHUTZ KLASSIFIZIERUNGEN	STB	STAHLBETON	STA	STATIKER
UZ	UNTERZUG	F90/G90	TÜRE MIT BRANDSCHUTZANFORDERUNG	MW	MAUERWERK	LA	LANDSCHAFTSARCHITEKT
UR	ÜBERSCHUBROHR	T30/T90	GEMÄSS ABSTIMMUNG SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO	SMW	SICHTMAUERWERK	E	ELEKTRO (ELT)
WDVS	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM	TB	Trockenbau	GE	ASPHALTESTRICH	H	HEIZUNG (HLS)
SI SO	SICHT- SONNENSCHUTZ	SBP	Spachtel Sichtbeton Qualität	PAR	PARKETT	L	LÜFTUNG (HLS)
BW	BRANDWAND			SB	SICHTBETON	S	SANITÄR (HLS)
OL	OBERLICHT			RAST	Rasterdecke	SC	SCHLOSSER
FAB	FUSSABSTREIFERMATTE			NFL	Nadelfilz	SR	SCHREINER
FP	FUNDAMENTPLATTE			GB	BETON GLATTE SCHALUNG	TB	TROCKENBAU
DF	DEHNFUGE			RB	BETON RAUHE SCHALUNG	(M)	Sonnenschutzmotor
HK	HEIZKÖRPER					(K)	Sonnenschutz gekuppelte Anlage

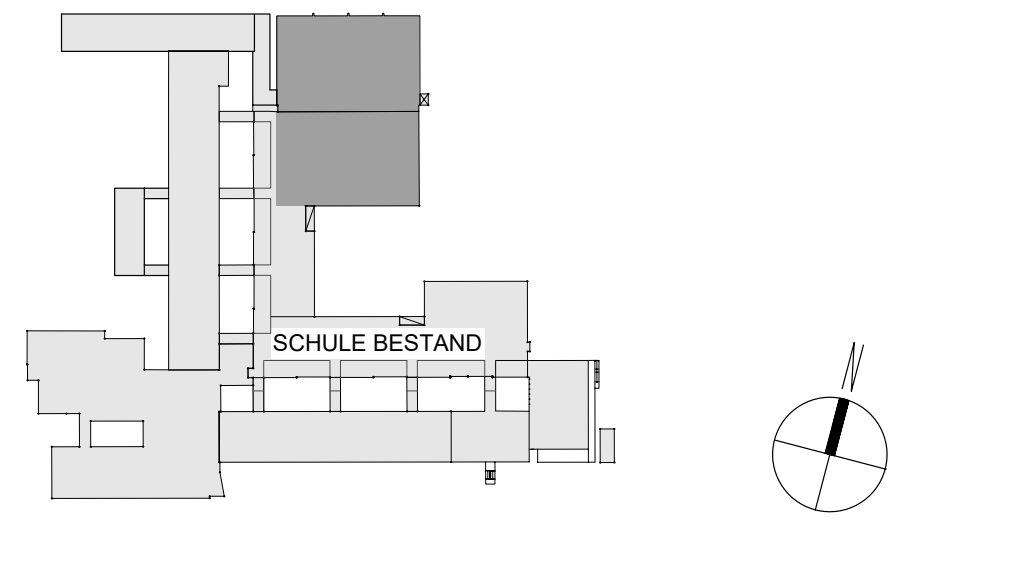
ES WIRD AUSDRÜCKLICH DARAUF HINGEWIESEN, DASS AUFGRUND VON VERMESSTECHNISCHEN DIFFERENZEN MAßLICHE DISKREPANZEN ZWISCHEN DEN PLANUNTUNTERLAGEN GEGEBEN SIND UND DESWEGEN BEI ERFORDERLICHEN GENAUEN MAßABHÄNGIGKEITEN IN DER PLANUNG UND BAUAUSFÜHRUNG DIE MAßE VOR ORT ZU NEHMEN UND ZU PRÜFEN SIND.

- ALLE TÜREN MIT OFFENHALTUNGSFUNKTION SIND MIT HAFTMAGNET AN DER WAND AUSZUFÜHREN
- FLÄCHEN IN DENEN HEIZ- UND KÜHLREGISTER VERLEGT SIND DÜRFEN NICHT ANGEBOHRT WERDEN!
- TÜRHÖHEN SIND BEZOGEN AUF OK FERTIGFUSSBODEN DER TIEFEREN RAUMKOTE BIS UK STURZ
- ALLE MASSE SIND VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN, BZW AM BAU ZU NEHMEN. FÜR DIE RICHTIGKEIT UND EINHALTUNG DER MASSE HAFTET DER UNTERNEHMER. PLAN- UND MASSDIFFERENZEN MÜSSEN VOR AUSFÜHRUNG MIT DEM ZUSTÄNDIGEN PLANERN GEKLÄRT WERDEN. ALLE TRAGENDEN BAUTEILE NACH STATISCHER BERECHNUNG. AUSSPARUNGEN, SCHLITZE UND DURCHBRÜCHE SIEHE AUSSPARUNGS- UND SCHALPLÄNE DER PROJEKTINGENIEURE, BZW DEN ARCHITEKTENAUSFÜHRUNGSPLAN.
- DIESER PLAN IST NUR IN VERBINDUNG MIT DEM IM PLAN ANGEGEBENEN DETAILPLÄNEN VOLLSTÄNDIG UND GÜLTIG
- AUF DAS URHEBERRECHT UND DAS URHEBERRECHTSGESETZ WIRD HINGEWIESEN !
- DIESER PLAN IST NUR MIT ENTSPRECHENDEN FREIGABEVERMERKEN FÜR DIE BEARBEITUNG DER AUSSPARUNGS-, SCHAL, ROHBAU, UND AUSBAUAUSFÜHRUNG GÜLTIG.
- IN DEN ARCHITEKTENPLÄNEN SIND LEDIGLICH DIE BRANDSCHUTZMASSNAHMEN EINGETRAGEN, WELCHE DURCH DIE BAULICHEN MASSNAHMEN DER ERWEITERUNGS- BZW. DER UMBAUMASSNAHMEN ERFORDERLICH SIND. MASSGEBEND UND VERANTWORTLICH FÜR DEN DARÜBERHINAUSGEHENDEN BRANDSCHUTZ DES BESTANDES UND DER BRANDSCHUTZTECHNISCHEN AUSWERTUNG DES ERWEITERUNGSBAUES AUF DEN BESTAND SIND DIE BRANDSCHUTZPLÄNE UND DAS BRAND-SCHUTZGUTACHTEN DES ING.-BÜROS ILLNER
- ALLE WÄHREND UND NACH UMBAU- BZW. ABRISS AM BESTAND ERFORDERLICHEN STATISCHEN MASSNAHMEN NACH ANGABE STATIKER.
- GRÜNDUNGEN NACH ANGABE STATIKER BZW. BODENGUTACHTER.
- AUSSENANLAGEN SIEHE PLANUNG LANDSCHAFTSARCHITEKT.

IND	DATUM	GEZ.		BH	ST	HLS+ELT	BRAND	LA
FG	21.03.2025	MM	Pos. 6_S4.1 aktualisiert; Anpassung Text Teilschnitt 4-4; Trockenputz entlang die Rampe; Holzverkleidung Achse NE / N2-N3; Verschiebung Tür Z-EG 18.01 Richtung Süd; Verschiebung Tafel im Raum Z-EG 18 Richtung Süd; Ergänzung Bodenplatte N-EG 11 entfällt; Anpassung Lage Stützwand Achse NF / N4-N5; Pos. 8_100 und 8_101; Schachtwand und Abdeckung für Fernwärme Abwasser Wasser; Vorsatzchale Wand Ost Raum Z-EG 14; neue Lehrertische; LED-Boards entfallen und neue Projektionsfläche; Prallwand Turnhalle alle Seiten; Verschiebung TB-Wände WC; Tribüne; Anpassung Türen N-EG 7.01, N-EG 10.02, N-EG 11.02 u. N-EG 12.02; Brandriegel Achsen N3-NF und N1-ND/NE; Aussparungen HLS; Freigabe durch den Bauherrn.	X	X	X	X	
A	17.07.2025	MM	Anpassung Lage und Höhe Türen und Dicke TB-Wand Räume N-EG 10, N-EG 11 und N-EG 12; Verschiebung Vorsatzschale und WC-Trennwand Raum N-EG8; Verschiebung Tür Raum N-EG7; Sturzhöhe geändert Achsen N2 / NF-NG; Breite Sichtfenster zwischen Räume Z-EG 17 / T-EG 18; Brandschutz Sturz Tür N-EG FL.01; Festverglasung Z-EG 10; Pos. 8_100 und 8_101 entfallen; UK ROH Sturz und OK RBR Fenster eingetragen.	X	X	X	X	
B		MM	Estrichschlitze Räume Z-EG 14, Z-EG 15, Z-EG 16, Z-EG 17 u. Z-EG 18;					

PLANINHALT GRUNDRISS ERDGESCHOSS SÜD
PLANNR. A-606S
INDEX A

FREIGABEVERMERK
FREIGABE


SCHULE BESTAND

BAUVORHABEN
GER - GS - BA 6+8
GENERALSANIERUNG SCHULZENTRUM GERETSRIED
Adalbert - Stifter - Str. 14, 82538 Geretsried, Gemarkung Geretsried, Flst. 101/29

BAUHERR
LANDKREIS BAD TÖLZ - WOLFRATSHAUSEN
VERTRETEN DURCH HERRN JOSEF NIEDERMAIER
PROF.-MAX-LANGE-PLATZ 1, 83646 BAD TÖLZ

ARCHITEKT

PLANINHALT
AUSFÜHRUNGSPLAN
GRUNDRISS ERDGESCHOSS SÜD

MASSTAB	BEARBEITER	DATUM	PLANNR.	INDEX
1:50	MM	10.08.2024	A-606S	A
	±0.00=601,28 m.ü.NN			

UNTERSCHRIFT ARCHITEKT
UNTERSCHRIFT BAUHERR

H/B = 900 / 1900 (1.71m²)
Allplan 2016